



|                                                                                                                                             |                 |                   |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|-------------------|
| <b>Beschlussvorlage zum Antrag</b>                                                                                                          | Vorlage Nr.:    | <b>/2020</b>      |
|                                                                                                                                             | Verantwortlich: | <b>OV Neureut</b> |
| Antrag der CDU-Ortschaftsratsfraktion vom 14.01.2020<br>Einrichtung einer Hundewiese / Freilaufflächen für Hunde<br>Hier: Flächenvorschläge |                 |                   |

| Beratungsfolge dieser Vorlage |                   |          |          |    |          |
|-------------------------------|-------------------|----------|----------|----|----------|
| Gremium                       | Termin            | TOP      | ö        | nö | Ergebnis |
| <b>Ortschaftsrat</b>          | <b>03.03.2020</b> | <b>4</b> | <b>x</b> |    |          |
| <b>Ortschaftsrat</b>          | <b>14.01.2020</b> | <b>2</b> | <b>x</b> |    |          |
|                               |                   |          |          |    |          |

### Beschluss

Antrag der CDU-Ortschaftsratsfraktion vom 14.01.2020.  
Einrichtung einer Hundewiese / Freilaufflächen für Hunde

Der Ortschaftsrat entscheidet grundsätzlich über die Beantragung und Schaffung von Hundenauslaufflächen auf Neureuter Gemarkung.

Der Ortschaftsrat entscheidet über Fläche 1.

Der Ortschaftsrat entscheidet über Fläche 2.

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                           |                                        |                                                                                                                  |                |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------|----------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------|
| Finanzielle Auswirkungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | Gesamtkosten der Maßnahme | Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.) | Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgerträge und Folgeeinsparungen) |                |
| Ja X      Nein                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |                           |                                        |                                                                                                                  |                |
| Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden<br>Ja <input type="checkbox"/><br>Nein <input type="checkbox"/> Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen:<br><input type="checkbox"/> Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik)<br><input type="checkbox"/> Umschichtungen innerhalb des Dezernates<br><input type="checkbox"/> Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu |                           |                                        |                                                                                                                  |                |
| IQ-relevant                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | X                         | Nein                                   | Ja                                                                                                               | Korridorthema: |
| Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |                           | Nein                                   | X                                                                                                                | Ja             |
| Abstimmung mit städtischen Gesellschaften                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | X                         | Nein                                   | Ja                                                                                                               | abgestimmt mit |



CDU-Fraktion--Neureut



CDU-Fraktion--Neureut--Kirchfeldstr. 57--76149-Karlsruhe

20. Februar 2020

Herr

Ortsvorsteher

Achim Weinbrecht

Neureuter Hauptstr. 256

76149 Karlsruhe-Neureut

**Antrag auf Einrichtung einer Hundewiese/Freilauffläche für Hunde**

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher Weinbrecht,



die CDU-Fraktion beantragt die Einrichtung einer Hundewiese/Freilauffläche für Hunde.

Begründung: Jedes Lebewesen, ob Mensch oder Tier, jeder hat in der Regel das Bedürfnis sich zu bewegen, und zwar nach seinen individuellen Bedürfnissen. Leider ist dies heutzutage oft nicht mehr so einfach möglich, da die Anzahl an freien Flächen immer kleiner wird und somit auch nicht mehr viele zur Verfügung stehen. Gerade auch in Neureut wird durch Neubau- und Naturschutzgebiete, die Möglichkeit sich in der freien Natur zu bewegen immer geringer. Dies müssen insbesondere auch unsere Hundebesitzer leider immer wieder feststellen. Oft kommt es deshalb aufgrund freilaufender Hunde auch zu Konfrontationen zwischen Hundebesitzern und Spaziergängern. Obwohl Neureut einer der größten Karlsruher Ortsteile ist, haben Hundebesitzer hier fast keine Möglichkeit, Hunde freilaufen zu lassen, ohne dass es andere Bürger eventuell stört oder sogar eine Gefahr darstellt.



Daher stellen wir den Prüfantrag, ob eine Freilauffläche für Hunde ausgewiesen werden kann, damit auch die vielen Vierbeiner sich frei bewegen können und es nicht weiter zu gegenseitigen Konfrontationen mit Bürgern ohne Hunde kommt.



Die CDU-Ortschaftsratsfraktion bittet daher die Ortsverwaltung den Antrag in einer der nächsten Sitzungen des Ortschaftsrats zu beraten.



Mit freundlichen Grüßen



Martina Weinbrecht → Karsten Lamprecht

Ortschaftsrätin → Fraktionsvorsitzender



Postanschrift: Kirchfeldstr. 57, 76149 Karlsruhe

Telefon: 0721/3714000, E-Mail: info@cdi-neureut.de

Vorsitzender: Karsten Lamprecht

Stellvertretender Vorsitzender: Claudius Kirchenbauer, Schatzmeister: Tobias Zorn

www.cdu-neureut.de

In der Ortschaftsratssitzung am 14.01.2020 wurde durch den Ortschaftsrat eine grundsätzliche Befürwortung von Freilaufflächen für Hunde – bei verfügbaren geeigneten Flächen - signalisiert.

Von der Verwaltung favorisiert wurde anfangs unter anderem die Freifläche in der Wiltraut-Rupp-von-Brünneck-Anlage (neben dem Grundstück der Freien Aktiven Schule Karlsruhe e.V. (FASKA). Diese Überlegung musste jedoch wieder verworfen werden, da es sich vorliegend um ein geschütztes Eidechsenhabitat handelt.

Nach Prüfung können aus Sicht der Verwaltung lediglich zwei Flächen als geeignete Freilaufflächen für Hunde vorschlagen werden:

### **1. Freifläche neben Basketballanlage Kirchfeld**

Diese Freifläche, direkt angrenzend an der Basketballanlage mit einer gesamt Fläche von ca. 1.500 m<sup>2</sup>, erscheint als sehr geeignet und wird vom Bürgerverein Heide befürwortet. Eine direkt angrenzende Wohnbebauung ist nicht vorhanden und das Flächenhafte Naturdenkmal „Sandrasen am Grünen Weg“ befindet sich ebenfalls in ausreichender Entfernung, so dass auch hier keine Störung durch Hunde und ihre Besitzer zu erwarten ist. Parkmöglichkeiten für externe Besucher, die mit dem Auto anreisen, sind ebenfalls in der näheren Umgebung vorhanden.

### **2. Freifläche zwischen der Bebauung Ibisweg und Anlage Friedhof**

Diese Fläche wird bereits schon jetzt als Hundefreilauffläche inoffiziell genutzt. Sofern erforderlich, könnte die Fläche zu den privaten Grundstücken noch zusätzlich mit natürlichen Zäunen oder Hecken abgegrenzt werden. Da auch mit externen Besuchern zu rechnen ist, könnten die bereits bestehenden Stellplätze am Friedhof genutzt werden

### **Beschluss:**

Der Ortschaftsrat entscheidet grundsätzlich über die Beantragung und Schaffung von Hundeauslaufflächen auf Neureuter Gemarkung.

Der Ortschaftsrat entscheidet über Fläche 1.

Der Ortschaftsrat entscheidet über Fläche 2.

Die Flächenvorschläge werden nach Entscheidung durch den Ortschaftsrat dem Gartenbauamt zur Prüfung unter Beteiligung Amt für Umwelt und Arbeitsschutz und ZJD Untere Naturschutzbehörde federführend unterbreitet.

### **Anlagen**

Übersichtsbilder





